

# Lesenoten

**Beitrag von „caliope“ vom 19. Dezember 2011 12:25**

Ich mache beides.

Ich bewerte das Vorlesen und das sinnentnehmende Lesen... wobei letzteres bei uns mehr zählt.

Das Vorlesen mache ich ab drittem Schuljahr so:

ich erarbeite mit den Schülern Kriterien, worauf es beim Vorlesen ankommt.

Daraus mache ich eine... oder im Idealfall deckt es sich mit einem bereits früher erstellten...



... Kriterientabelle zu einer Vorlesekonferenz.

Die Kinder suchen sich einen Text aus... entweder von zu Hause oder aus dem Lesebuch.

Sie lesen den Text in den Vorlesekonferenzen ihren Mitschülern vor und diese geben ein Feedback.

die Kinder üben nochmal.

Und dann lesen mir alle Kinder vor der ganzen Klasse vor und bekommen Noten für das Vorlesen.

das mache ich einmal im Halbjahr... dauert zwei bis drei Deutschstunden... und es klappt prima.

Alle Kinder lesen vor... selbst diejenigen, die sonst lieber nicht lesen.

Meinen Kriterienzettel zur Vorlesekonferenz findet ihr bei 4teachers.

Ist bestimmt nicht ideal... man kann es ja immer NOCH besser machen... aber für mich ist es so eine gute Lösung.